



duetto su tetti di edifici (Viale Europa, Via Gutenberg e Via Penegal). L'osservazione in ambito urbano di gufi reali e in particolare di coppie in duetto risulta estremamente interessante nell'ottica di possibili riproduzioni. Vista però la vicinanza praticamente alle porte della città di pareti rocciose, ove la specie più o meno regolarmente si riproduce, non è per forza di cose indizio di nidificazione in ambito urbano. Viste comunque le buone disponibilità trofiche e tutto sommato anche di aree di ricovero, come tetti di edifici abitativi o ancora di più industriali non si può escludere prima o poi di avere e di poter accertare anche da noi, come già avvenuto in molte altre città europee, una nidificazione in ambito urbano.



Gufu reale su parete rocciosa. Foto: Renato Sascor

Heckenpflanzaktion Eisacktal

Wer sind wir?

Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz „AVK“: ehrenamtlich tätiger Verein, Schwerpunkt ist die Erfassung und Schutz der Vogelwelt
Umweltgruppe Eisacktal „Hyla“: ehrenamtlich tätiger Verein, Schwerpunkt ist die Sensibilisierung von umweltrelevanten Themen bei der Bevölkerung
Arbeitsgruppe für Natur Brixen „AuRaum“: Arbeitsgruppe innerhalb „Hyla“, Schwerpunkt ist Pflege in und um Biotopen.

Was möchten wir tun?

Wir haben uns zusammengeschlossen, um im Großraum Eisacktal in den nächsten Jahren, beginnend 2023, gezielt Hecken anzulegen. Mitglieder der oben genannten Vereine, welche einen passenden Standort für eine Hecke wissen (sei es auf Privatgrund, oder bei Freunden und Bekannten) können sich bei unserer Ansprechpartnerin Tanja Dirlir von der AVK unter dirlir.tanja@gmail.com melden. Gemeinsam mit einer kleinen Expertengruppe werden wir uns den Standort genauer anschauen, um die Hecke gut planen zu können. Anschließend wird ein Zeitplan fixiert und die Hecke wird mit Hilfe der Mitglieder der Vereine aufbesagtem Grundstück angelegt. Als Pflanzmaterial werden stets einheimische, vogel- und insektenfreundliche Arten (sowohl Topfpflanzen als auch Nacktwurzler) benutzt, welche uns die Forstbehörde freundlicherweise zur Verfügung stellt.

Warum Hecken?

Durch die Modernisierung und Intensivierung der Landwirtschaft haben wir leider sehr viele interessante Lebensräume und darunter auch Hecken verloren. Gerade Hecken sind eine der Voraussetzungen, dass hunderte gefährdete Pflanzen- und Tierarten weiterhin erhalten bleiben. Zahlreiche Tiere, darunter Säugetiere, Vögel, Eidechsen, Kröten, Käfer, Wildbienen, Schmetterlinge und vieles mehr sind auf solche „Natueroasen“ angewiesen. Im Frühjahr bieten sie eine Blütenpracht für Insekten, im Sommer Nistmöglichkeiten und im Herbst sind ihre Früchte Nahrung für viele Vogelarten und Säugetiere. Auch der Wind-, Erosions-, und Lärmschutz gehören zu den Vorteilen. Hecken sind wahre Lebensadern der Landschaft die verschiedene Biotope und naturnahe Lebensräume verbinden.

Lokalauschein in Rioli, Franzensfeste. Foto: Hugo Wassermann



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [AVK-Nachrichten Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [77](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Heckenpflanzaktion Eisacktal 9](#)